



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle
Staatlichen Gymnasien
in Schwaben

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.3-5S5306.1-6.64215

München, 19.07.2011
Telefon: 089 2186 2554
Name: Herr Pantke

**„Tag an der Uni Augsburg/Frühstudium“ zur Förderung hochbegabter
und besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler der Jahr-
gangsstufe 11**

**Anlage: 1 Konzeptpapier der Universität Augsburg inkl.
Bewerbungsbogen
1 Datenblatt zur Fahrtkostenabrechnung**

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

die Förderung hochbegabter und besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler sowie Studierender ist ein besonderes Anliegen der bayerischen Bildungspolitik. Ich freue mich, Ihnen heute ein neues Angebot zur Eliteförderung an der Schnittstelle von Gymnasium und Universität vorstellen zu können, das Projekt **„Tag an der Uni Augsburg/Frühstudium“**.

Nachdem im Sommersemester 2011 an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und der Ludwig-Maximilians-Universität München bereits sehr erfolgreich ein Pilotversuch zu einem ähnlichen Projekt durchgeführt werden konnte, wird sich zum Wintersemester 2011/12 auch die Universität Augsburg mit einem eigenen Konzept an der Hochbegabtenförderung des Freistaates beteiligen. Um frühzeitig planen zu können, wende ich mich

schon heute mit der Bitte an Sie, geeignete Schülerinnen und Schüler gezielt auf das Projekt „Tag an der Uni/Frühstudium“ aufmerksam zu machen.

1. Konzept des Projekts

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 (in begründeten Ausnahmefällen auch der Jahrgangsstufen 10 oder 12) können an ca. 14 Schultagen während des Wintersemesters von der Schulleitung vom regulären Unterricht freigestellt werden und Lehrveranstaltungen an der Universität Augsburg besuchen.

Das Angebot besteht aus zwei Komponenten: dem „**Frühstudium**“ einerseits, bei dem die Schülerinnen und Schüler je nach Interessenslage Seminare und Vorlesungen **aus einem Fachbereich** auswählen und über das ganze Semester hinweg besuchen. Dabei können sie – wie im Rahmen des Frühstudiums üblich – auch ECTS-Punkte erwerben.

Andererseits werden im Rahmen einer Art „**studium generale**“ ca. einmal pro Monat **fächerübergreifende** Kolloquien und Vorlesungen angeboten.

Den Auftakt für das Projekt „Tag an der Uni Augsburg/Frühstudium“ bilden zwei wissenschaftliche Vorträge am 14.10.2011.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Konzeptpapier der Universität. Ansprechpartner für die Schulen ist die MB-Dienststelle für die Gymnasien in Schwaben.

2. Meldung geeigneter Teilnehmer/innen

Pro Schule kann in der Regel eine Bewerberin bzw. ein Bewerber vorgeschlagen werden; insgesamt ist die Teilnehmerzahl auf ca. 25 begrenzt. Kriterien für die Auswahl sind (ähnlich wie bei den MB-Ferienseminaren):

- kontinuierlich herausragende Schulleistungen,
- außergewöhnliche intellektuelle Schärfe und Reife,
- besonders breit gestreute Interessen,
- überdurchschnittliches soziales Engagement,
- ggf. in Verbindung mit nachgewiesener Hochbegabung.

Ich bitte Sie, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten **noch in diesem Schuljahr** zu informieren und **bis zum 23.9.2011** an den **zuständigen Ministerialbeauftragten** zu melden. **Fehlanzeige ist erforderlich**. Der Meldung sind folgende Unterlagen beizufügen:

T!

- a) Bewerbungsbogen der Universität Augsburg inkl. Einverständnis der Erziehungsberechtigten (siehe Anhang),
- b) Kopie des Jahreszeugnisses von Jgst. 10 (ggf. auch 9 bzw. des Notenbogens von 11/2),
- c) eine kurze Stellungnahme der Schulleiterin/des Schulleiters, die Persönlichkeit der Bewerberin/des Bewerbers würdigt,
- d) evtl. weitere Unterlagen, aus denen die besondere Eignung hervorgeht.

Die Bewerbung setzt die Bereitschaft voraus, den während der Unitage versäumten Schulstoff selbstständig nachzuarbeiten.

3. Organisatorisches

Voraussetzung für den Erwerb des Teilnahmezertifikats ist in der Regel der Besuch **aller belegten Veranstaltungen** im Wintersemester (17.10.2011-11.2.2012; keine Belegpflicht während der Allerheiligen- und Weihnachtsferien, eine freiwillige Teilnahme an etwaigen Angeboten der Universität wird empfohlen). Sollte eine Teilnehmerin bzw. ein Teilnehmer erkranken, ist dies der Schule und dem Ansprechpartner an der Universität umgehend mitzuteilen.

Für die Auftaktveranstaltung am 14.10.2011 werden die Kosten für die Zugfahrt (2. Klasse; nicht ICE/IC/EC) vom Wohn- zum Hochschulort und zurück vom Staatsministerium übernommen. Fahrten mit dem PKW können nicht geltend gemacht werden. Für die Anreise bietet sich die **Nutzung privat vorhandener Monats- bzw. Jahreskarten oder Bahn-Cards** an. In allen anderen Fällen ist beim Kauf einer DB-Fahrscheins die **Großkundennummer 7102302** am Schalter anzugeben, die zu einem Rabatt von 10% berechtigt.

Das beiliegende Datenblatt zur Fahrkostenabrechnung soll bis 1.12.2011 zusammen mit den Fahrkarten per Post an die zuständige MB-Dienststelle gesendet werden.

Da es sich bei den Veranstaltungen des „studium generale“ um Schulveranstaltungen handelt, besteht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gem. § 4 Abs. 2 Satz 2 GSO Unfallversicherungsschutz. Bei Universitätsbesuchen im Rahmen des „Frühstudiums“ besteht gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 8 b SGB VII gesetzlicher Unfallversicherungsschutz.

Ist eine eindeutige fachliche Zuordnung der im Frühstudium an der Universität erbrachten Leistungen möglich, so können diese auf Antrag in der Jahresfortgangsnote bzw. bei der Leistungsbewertung in der Qualifikationsphase im entsprechenden Fach angemessen berücksichtigt werden (§ 60 Abs.4 GSO; vgl. § 61 Abs.2 Satz 5 GSO).

Die Schule wird gebeten, die Erfahrungen und Erkenntnisse der Teilnehmer am Unitag in geeigneter Weise für den Unterricht (z. B. in W- und P-Seminar) sowie für die Information im Bereich der Studienberatung und zur Möglichkeit des Frühstudiums zu nützen.

Für Ihre Mithilfe bei der Auswahl geeigneter Schülerinnen und Schüler darf ich mich sehr herzlich bei Ihnen bedanken. Sie leisten auf diese Weise einen wertvollen Beitrag zum Ausbau der Hochbegabtenförderung in Bayern. Ich wünsche Ihnen schöne und erholsame Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gremm

Ministerialdirigent

